



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Umwelt
und Sicherheit

01. Juni 2026

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung am 11.06.2026
Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Sanierung der
Brunnenanlage „Früchte des Meeres“
Vorlagen-Nummer: VIII/2026/02729
TOP: 8.3

Antwort der Verwaltung:

1. Wie stellt sich der aktuelle Zeit- und Maßnahmenplan für die Sanierung der Brunnenanlage „Früchte des Meeres“ dar, insbesondere hinsichtlich Ausschreibung, Abbau, Sanierung der Skulpturen, technischer Erneuerung und geplanter Wiederinbetriebnahme?

Die Sanierung der Brunnenanlage „Früchte des Meeres“ wurde im Zuge der Prüfung der Ausführungsunterlagen in zwei Bauabschnitte aufgeteilt.

Der erste Bauabschnitt – Sanierung der Plastiken und Intarsien wird im Juni 2026 ausgeschrieben und im August 2026 beauftragt.

Der zweite Bauabschnitt, der erst nach vollständigem Rückbau der Plastiken und Intarsien möglich ist, beinhaltet den Ersatzneubau der Brunnenanlage. Für diese Ausschreibung sind jedoch noch Angaben zum Gewicht und zur Standfestigkeit der wasserführenden Plastiken für die Dimensionierung der Fundamente notwendig. Diese Angaben können erst nach erfolgtem Rückbau und der Zuarbeit des beauftragten Steinmetzes in die Ausschreibungsunterlagen eingearbeitet werden.

2. Welche konkreten Gründe haben zu der erneuten Verschiebung der Fertigstellung geführt, und welche bisherigen Zeitplanannahmen konnten aus welchen Gründen nicht eingehalten werden?

Für die Sanierung der Plastiken und Intarsien erfolgte seitens des Fachbereiches Kultur eine Neubewertung der erforderlichen Arbeiten. Danach konnten die erforderlichen Leistungen für den 1. Bauabschnitt konkretisiert und die angesetzten Kosten angepasst werden.

Bisherige Zeitplanannahmen bzw. vorgegebene Fristen für die Erstellung der Ausführungs- und Vergabeunterlagen bis Juli 2025 konnten vom vertraglich gebundenen Planungsbüro nicht eingehalten werden. Aufgrund der sehr hohen Auftragslage und der notwendigen internen Koordinierung der verschiedenen Fachplaner für die Freianlagenplanung, Tragwerksplanung und Planung der Technischen Ausrüstung konnte dieses Projekt nicht wie vorgesehen fertiggestellt werden. Daher wurde der Realisierungsbeginn auf Frühjahr 2026 verschoben.

Mittlerweile sind die Unterlagen geprüft und die Planung für den zweiten Bauabschnitt kann nach der finalen Aktualisierung der Ausschreibungsunterlagen vergeben werden.



3. Welche Kosten werden derzeit für die Gesamtmaßnahme veranschlagt, welche Finanzierungsanteile entfallen auf Städtebaufördermittel, städtische Eigenmittel und ggf. Sponsoring, und sind die erforderlichen Mittel für 2026 und 2027 verbindlich gesichert?

Für die Gesamtmaßnahme werden aktuell 1.003.500 € / brutto veranschlagt.
Davon entfallen 2/3 auf Städtebaufördermittel und 1/3 auf städtische Eigenmittel.

Sponsoren oder Spenden stehen nicht zur Verfügung.

Die erforderlichen Mittel werden mit dem Haushalt 2026/ 2027 bereitgestellt.

4. Welche Risiken bestehen aus Sicht der Verwaltung noch für eine Fertigstellung bis Sommer 2027, insbesondere mit Blick auf Haushaltsgenehmigung, Fördermittelbindung, Ausschreibungsergebnisse, technische Planung und Sponsoring?

Aufgrund der geopolitischen Lage und der damit verbundenen aktuellen Preisentwicklungen sehen wir bei den Ausschreibungsergebnissen ein Risiko, da diese aktuell nicht vorhersagbar sind.

5. Welche Maßnahmen trifft die Verwaltung, um weitere Verzögerungen zu verhindern?

Derzeit sind keine Maßnahmen nötig. Die geplante Ausschreibung für die Sanierung der Plastiken und Intarsien ist im aktuellen Zeitplan.

6. Welche Maßnahmen plant die Verwaltung, um den Stadtteil bis zur Wiederinbetriebnahme über den Fortgang der Sanierung regelmäßig zu informieren und den zentralen Grünzug während der weiteren Verzögerung als Aufenthaltsort aufzuwerten?

Es sind keine Maßnahmen zur Aufwertung des Aufenthaltsortes bis zur Wiederinbetriebnahme vorgesehen. Das Quartiermanagement Silberhöhe wird über den Fortgang regelmäßig informiert.

René Rebenstorf
Beigeordneter